

Achtung Unfallgefahr

Mit Blaulicht ins Krankenhaus

Im Werksaal einer Landauer Schule wurde gestern ein Schüler der 6. Klasse durch einen Stromschlag verletzt. Er musste mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden. Der Unfall ereignete sich durch einen Defekt am Kabel einer Heiß-

klebepistole. An den Eintrittsstellen erlitt der Verletzte Verbrennungen, er wurde zur weiteren Behandlung und zur Beobachtung auf die Intensivstation des Städtischen Vinzentius-Krankenhauses gebracht.



80.1 Rettungswagen im Einsatz

Verhalten bei einem Unfall

Bei einem Unfall solltest du die Abfolge der Rettungskette beachten. Ist ein schwerer Unfall passiert, musst du die Unfallrettung anrufen. In Deutschland passieren jährlich mehr als zwei Millionen Unfälle im Haushalt. Neben Stürzen zählen Verbrennungen und Schnittwunden zu den häufigsten Verletzungen. Diese sollten möglichst schnell versorgt werden. Bei schwereren Verletzungen oder Verbrennungen muss ein Arzt aufgesucht werden.

Beachte bei kleineren Verletzungen folgende Regeln:

Erste Hilfe

Kleine Schnittwunden

- Schutzhandschuhe tragen
- Wunden nicht mit den Fingern berühren
- Pflaster oder Verband anlegen, dabei die Auflagefläche nicht berühren
- bei schweren Schnittwunden nach der Erstversorgung einen Arzt aufsuchen

Verbrennungen

- Schmerzlinderung durch schnelle Kühlung (z. B. kaltes Wasser über die verbrannte Stelle fließen lassen)



80.2 Brandwunden lassen sich mit Wasser kühlen



80.3 Blutende Wunde am Finger



Was tun bei einem Notruf?

Wähle „112“, die Telefonnummer der Notrufleitstelle.

Bei einem Notruf müssen folgende Fragen beantwortet werden:

- Wer meldet?
- Was ist passiert?
- Wo ist es passiert?
- Wie viele Verletzte?
- Welche Art von Verletzungen?
- Warte auf Rückfragen. Beende das Gespräch erst, wenn der Gesprächspartner keine Rückfragen mehr hat.